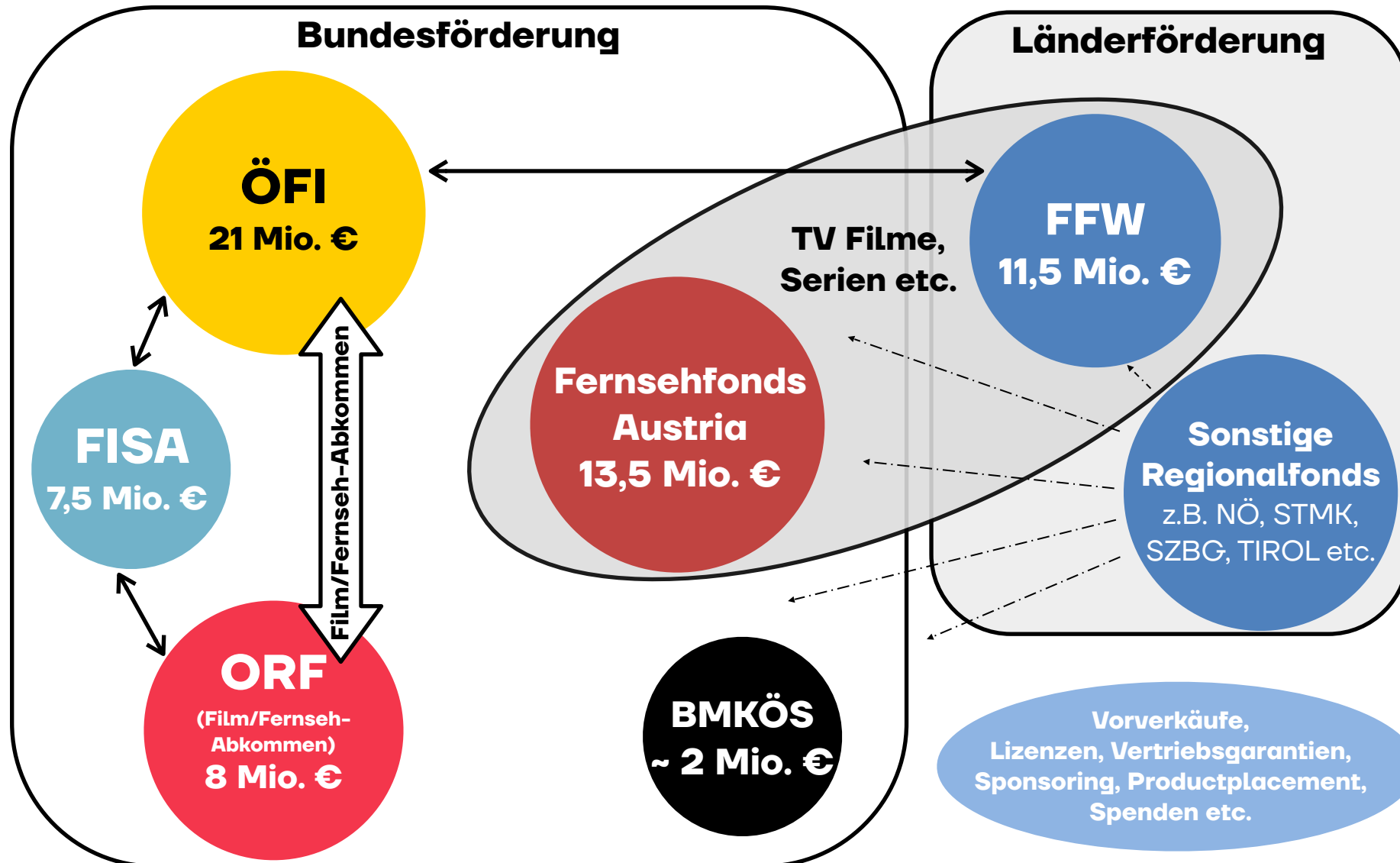


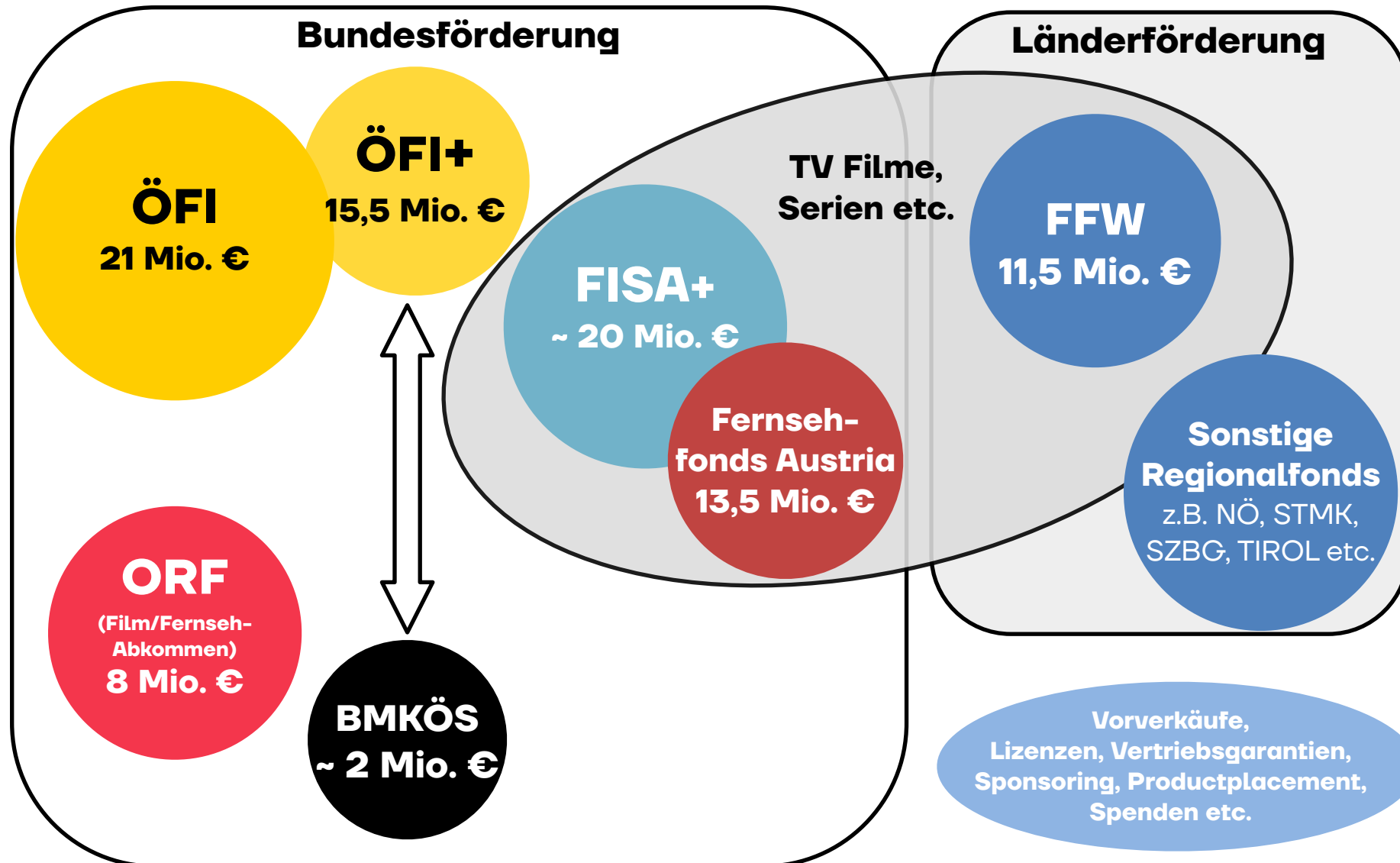
Das neue Anreizmodell für den österreichischen Kinofilm 2023



Filmförderung Österreich 2022



Filmförderung Österreich 2023



Neues Investitionsanreiz-Modell 2023



KINO

Produktion
Verleih Ö-Filme

Kultureller Eigenschaftstest

30% der österr. Ausgaben

(min. 150K für Spielfilme, 80K für Dokus,
25K Verleih)

5% Green-Bonus

Gender Gap Bonus (25 K)
Wertschöpfungsbonus (+25%)

5 Mio. Limit pro Projekt



TV & Streaming

Produktion
Service Produktion
Dienstleistungen

30% der österr. Ausgaben

5% Green-Bonus

Gender Gap Bonus (25 K)
Exzellenz-Bonus (+10%)

5 Mio. Limit pro Film,
7,5 Mio. pro Serie

ÖFI **Förderungspolitische Ziele (FFG-Novelle)**

- Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Filmstandorts steigern
- Anreize zu ökologisch nachhaltiger Filmproduktion schaffen
- Beitrag zur Chancengleichheit aller Geschlechter im Filmschaffen leisten



Produktionsförderung

Verwertungsförderung

Antragsberechtigung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlich qualifizierte Unternehmen • Sitz, Betriebsstätte oder Zweigniederlassung in Österreich (Firmenstandort innerhalb EU, EWR oder der Schweiz) • Unabhängigkeit von Mediendiensteanbietern
Antragstellung	Spätestens 30 Werktage vor Drehbeginn bzw. Kinostart (Vertriebsstart)
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • selektive Finanzierungszusage des Filminstituts oder einer anderen Förderstelle des Bundes oder der Länder <u>oder</u> • Referenzmittel ÖFI von min. 100.000 bei Spielfilmen und min. 50.000 bei Dokumentarfilmen <u>oder</u> • bei österreichischen oder majoritär österreichischen Projekten zumindest 30% des österreichischen Anteils, • bei minoritären Projekten zumindest 50% des nicht österreichischen Anteils.
Kultureller Eigenschaftstest	Wenn <u>keine</u> selektive Förderung (Bund/Länder) in der Finanzierung des Films



	Produktionsförderung	Verwertungsförderung
Art der Förderung	Automatisch nicht rückzahlbar (max. 5 Mio. pro Projekt)	Automatisch nicht rückzahlbar
Bemessungsgrundlage	Steuerlich relevante Projektkosten (max. 80% der Gesamtherstellungskosten, Vorkosten bedingt anerkenbar)	steuerlich relevante Verleih- & Vertriebskosten in Österreich
Mindestausgaben	150.000 (fiktional), 80.000 (Dokus)	25.000
Förderhöhe	<ul style="list-style-type: none"> • Basisförderung 30% • Green Bonus 5% • Gender Gap Financing (25.000) • Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Basisförderung 30% • Green Bonus 5% (nur bei Kinostartförderungen)

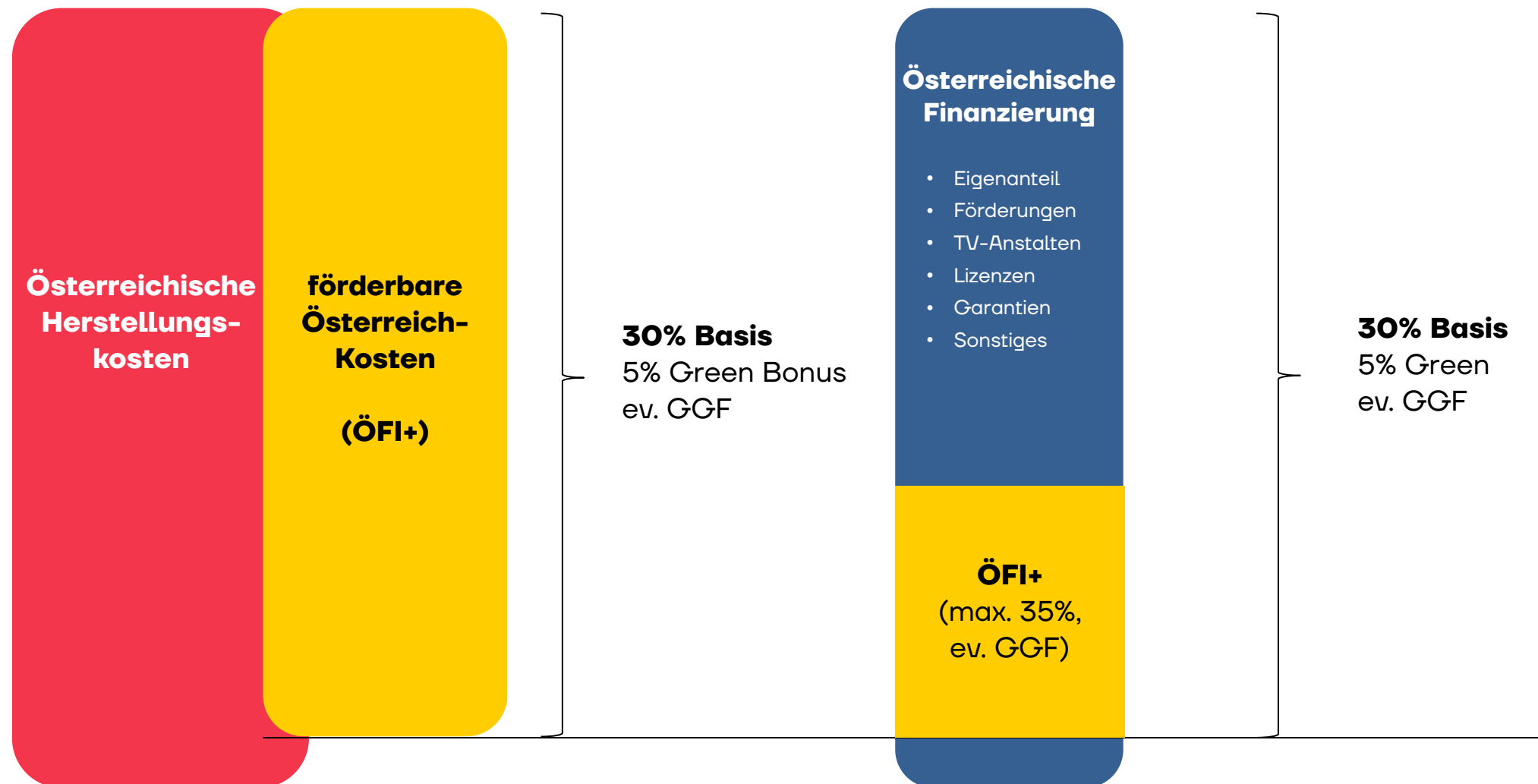


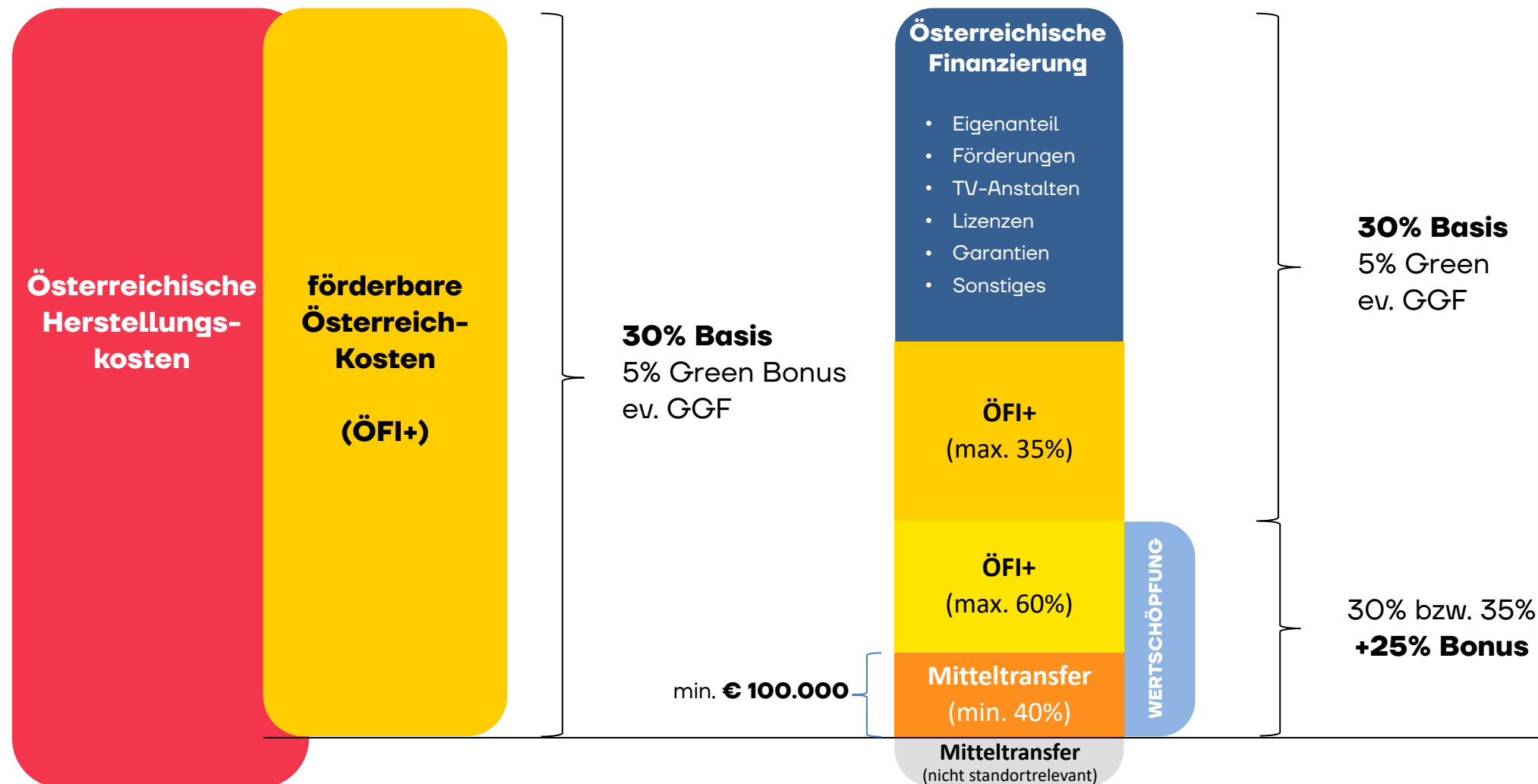
	Produktionsförderung	Verwertungsförderung
Green Filming	<ul style="list-style-type: none"> • Beantragung Green Bonus 5% • Green Filming Check (Vorabtest) • Kriterienkatalog der ökologischen Mindeststandards für österr. Kinofilmproduktionen ÖFI/ÖFI+ (25 MUSS- und 18 SOLL-Kriterien) • ÖFI 20 und ÖFI+ 22 MUSS-Kriterien (6 verpflichtende Grundkriterien) • UZ76 Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichen „Green Producing in Film und Fernsehen“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Beantragung Green Bonus 5% • Kriterienkatalog der ökologischen Mindeststandards für die österreichische Verwertungsförderung für Kinostarts ÖFI+ • Laufende Evaluierung und Weiterentwicklung mit Verleih
Besonderes		<ul style="list-style-type: none"> • Ausschließliches „Booking & Billing“ nicht förderbar • 15% Distributor’s Fee (auf Basis des österreichischen Spend)

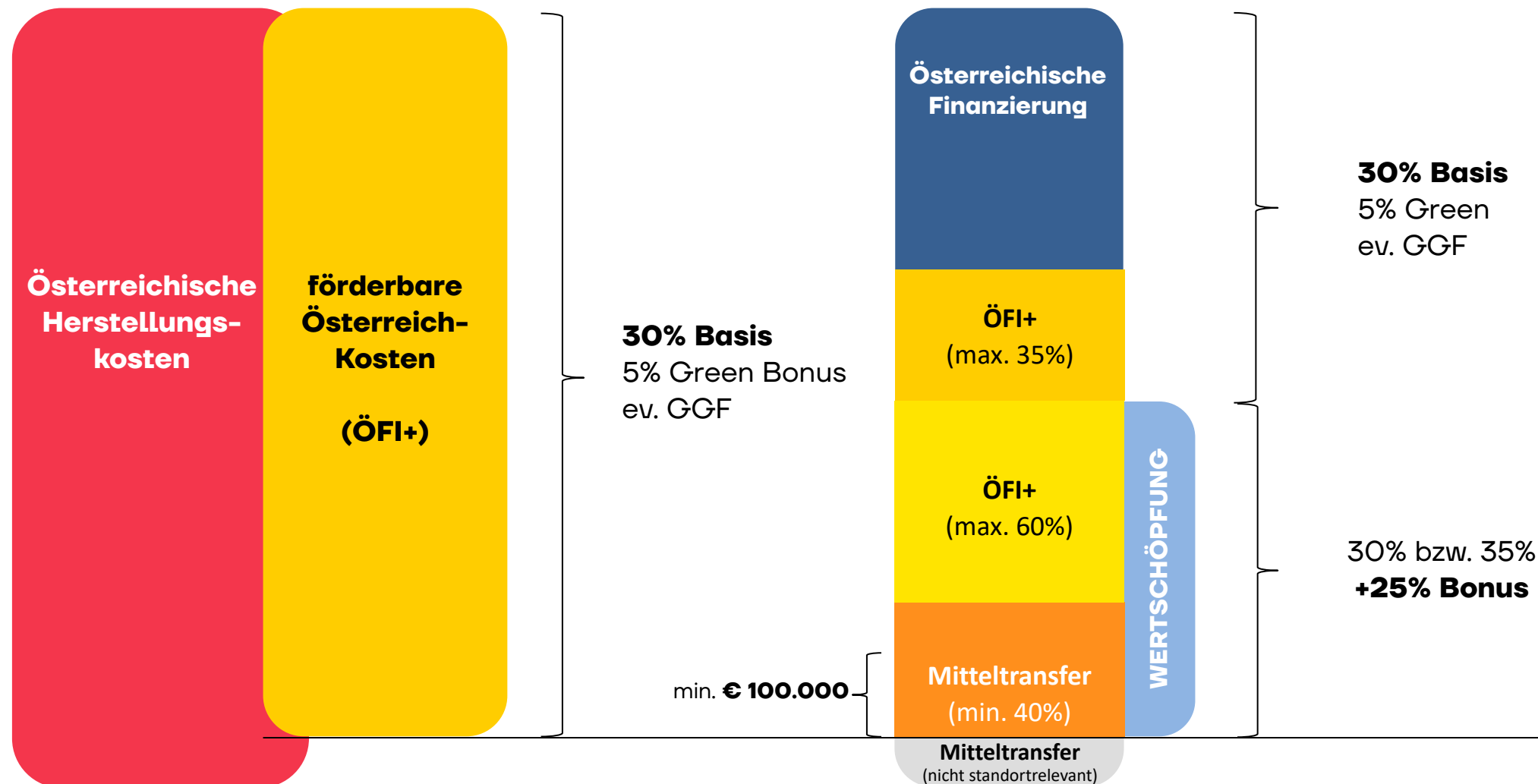


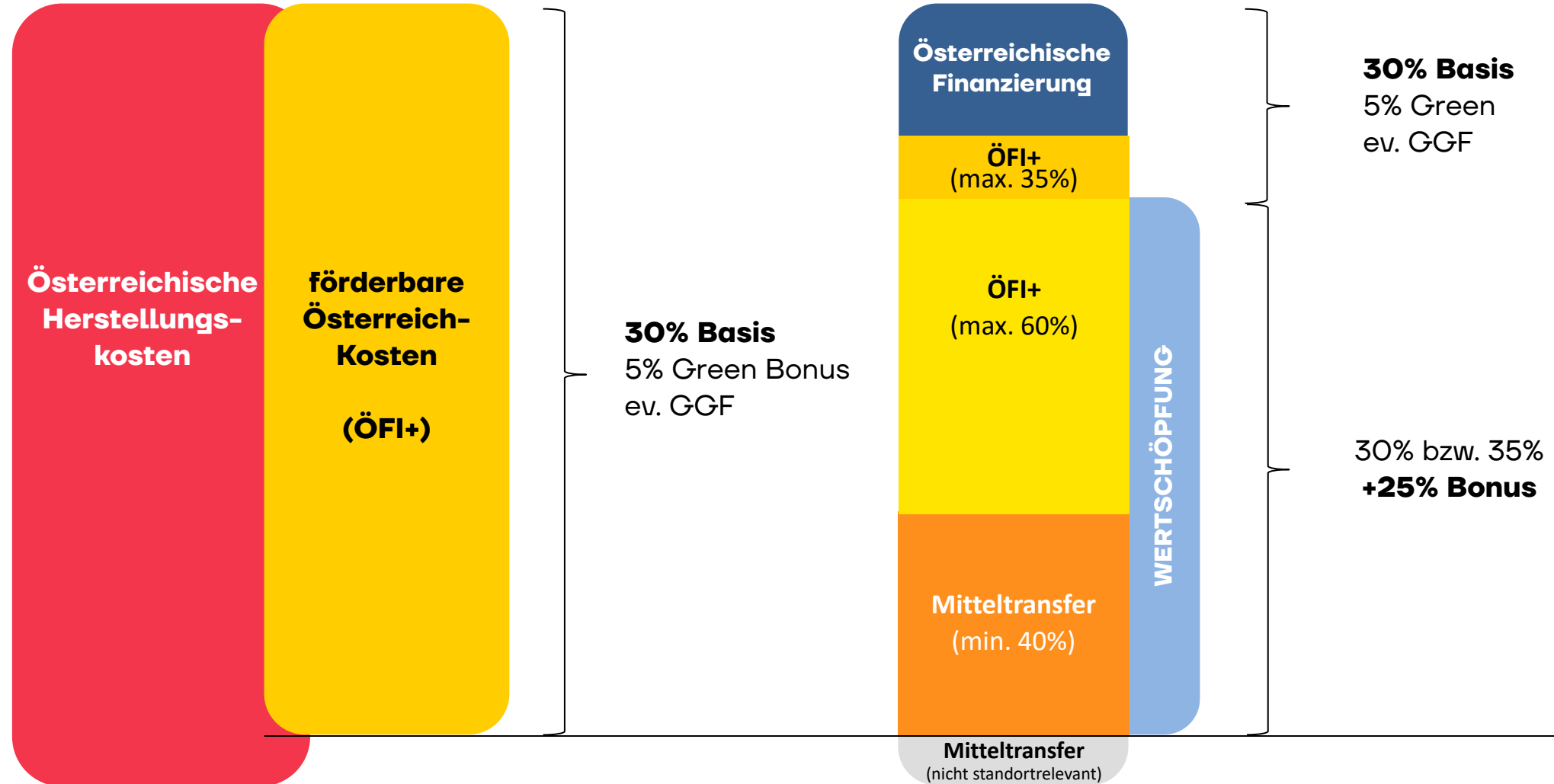
Wertschöpfungsbonus

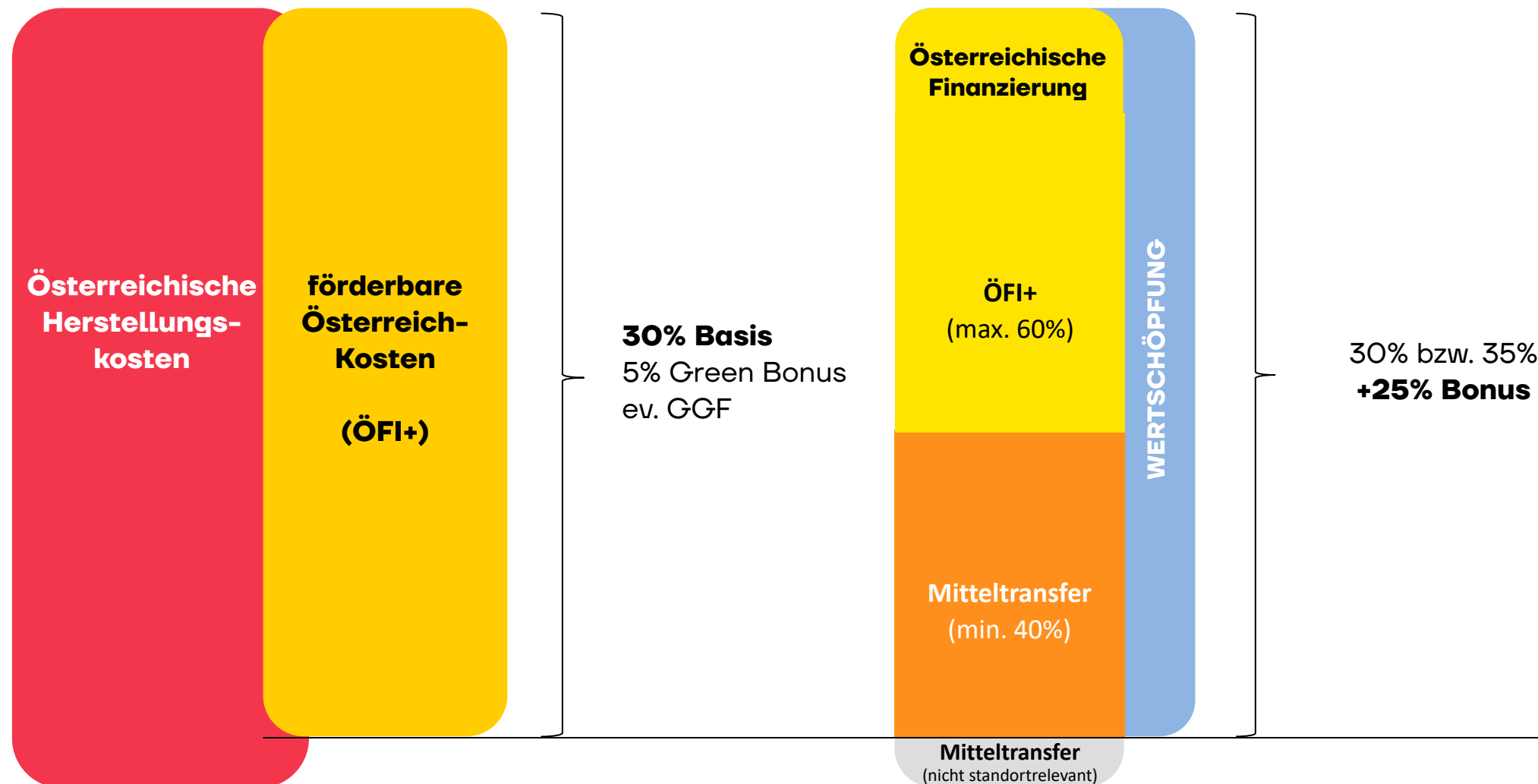
(internationale Koproduktionen)











ÖFI **Ausblick – Evaluierung des Programms nach 5 Jahren**

- Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Filmstandorts steigern
 - Höherer Schauwert/Production Value und bessere Vermarktbarkeit
 - Stärkere Internationalisierung
 - Zusätzliche Wertschöpfung in Österreich
 - Kapitalisierung der Unternehmen
 - Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Anreize zu ökologisch nachhaltiger Filmproduktion schaffen
- Beitrag zur Chancengleichheit aller Geschlechter im Filmschaffen leisten (Gender Report)